

Jahresbericht Bergsteigen 2023

Lawinenkurs Grindelwald First Januar 2023

Freitag: Nicole begrüßte die 26 Teilnehmenden in Grindelwald und verteilte die Lifttickets. Die Bergführer Mege und Chrigel übernahmen anschliessend die Kursleitung und begannen mit der Einteilung in zwei Gruppen. Es stand das Thema Skitechnik auf dem Programm, welches zuerst auf der Piste und später im Gelände aufgefrischt sowie angewendet wurde.

Samstag: Der erste Theorieteil nach dem Frühstück bestanden aus den Basics der Lawinenprävention. Als Grundlage diente die App «White Risk» und das Merkblatt «Achtung Lawine!». Es folgte die Tourenplanung zum Gassenhorn 2617m. Gut vorbereitet ging es ins Gelände, wo das Gelernte 1 zu 1 zur Anwendung kam. Verschiedene Übungen wurden individuelle in den beiden Gruppen während der Tour von Mege und Chrigel eingebaut.

Sonntag: Vertiefung der Lawinenkunde als Morgentheorie. Schon bald wieder im Gelände wurde das Suchen, Sondieren und Schaufeln in praktischen Übungen den Gruppen entsprechend geübt.



Sponsoren:

Skitourenwoche Arolla Februar - März 2023

Am Montag, 27. Februar trafen sich 17 SVSE-Skitourengeher in Arolla. Das Wetter zeigte sich die ganze Tourenwoche von seiner besten Seite – Sonne pur. Die aktuelle Schneehöhe liess jedoch nicht alle in der Umgebung möglichen Skitouren zu. Trotzdem schaffte es Bergführer Mege und das Tourenleitungs-Team fünf großartige und abwechslungsreiche Touren für uns auszuwählen.

Montag: Arolla - Monts Rouges (3196m)
 Dienstag: Arolla - Mont de l'Etoile (3369m)
 Mittwoch: Arolla - Pas de Chèvres (2855m) - Val d'Héremence - Col des Ignes (3183m)
 Donnerstag: Arolla - Pigne d'Arolla (3787m)
 Freitag: La Coutaz – Punkt 3075m (nördlich des Mont de l'Etoile)



Sponsoren:



Hochtourenkurs Bächlitalhütte Juni - Juli 2023

Freitag: Aufstieg bei Nieselregen zur Hütte und anschliessend Seilkunde im Keller (Regen hat inzwischen zugenommen). In der Regenpause wird draussen im steilen Gelände vom Gehen zum Klettern geübt (mit/ohne Steigeisen).

Samstag: Wie wird in der Gruppe richtig angeseilt? Danach Aufstieg zum Bächligletscher, wo das Gehen am langen Seil im flachen, sowie im steilen Gelände das Gehen am kurzen Seil geübt wurde. Zum Schluss kletterten wir die letzten Meter hoch zur Fellenberglicken (2996m). Auf dem Rückweg durfte jeder Teilnehmer im blanken Steileis eine Eisschraube setzen und anschliessend einen kleinen, seilgesicherten Parcours absolvieren. Zurück in der Hütte ging es nach kurzem Umpacken zur Mehrseillängen-Demonstration zum nahegelegenen Klettergarten.

Sonntag: Frühstück um 5 Uhr und Aufbruch Richtung Gross Diamantstock (3162m). In 3er und 2er Seilschaften stiegen wir dem Gipfel in steilem Geröll, weichem Schnee und zum Schluss im Felsen via den SSW-Grat entgegen. Circa 50 Höhenmeter unterhalb des Gipfelkreuzes entschied sich der Bergführer umzukehren, da wir sonst das reservierte Postauto nicht mehr erreichen würden. Etwas enttäuscht, aber doch glücklich über das großartige Bergerlebnis, begaben wir uns auf den Rückweg. Anstatt Abzuklettern, seilten wir dreimal ab. Bei der Querung des Bächligletschers lernten wir das neue Wort «Gletschersumpf» kennen. Zurück in der Hütte packten wir die restlichen Sachen in den Rucksack, stiegen ab und machten uns auf den Heimweg.



Sponsoren:



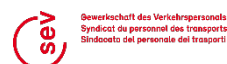
Hochtourenwoche Oetzaler Alpen Juli 2023

Obwohl wir im 2023 attraktive Ziele auf dem Programm hatten, bestand die Hochtourengruppe gerade mal aus 5 Bergsteigern. Diese konnten die Tourenwoche mit kleineren Anpassungen wie geplant durchführen und hatten so eine spannende Runde durch die Oetzaler Alpen.

- Sonntag: Anreise ins Langtaufertal und Aufstieg zur Weisskugelhütte (2542m)
 Montag: Weisskugel (3738m) - «Schöne Aussicht» (2860)
 Dienstag: Fineilspitze (3514m) - Ötzifundstelle – Similaunhütte (3017m)
 Mittwoch: Similaun (3606m) - Wetterbedingt direkt via Marzellkamm nach Vent (1921m)
 Donnerstag: Wildspitze (3770) - Breslauer Hütte (2840m)
 Freitag: Fluchtkogel (3497m) - Brandenburger Haus (3274m)
 Samstag: Weissseespitze (3518m) - Kaunertal (2750m) - Heimreise



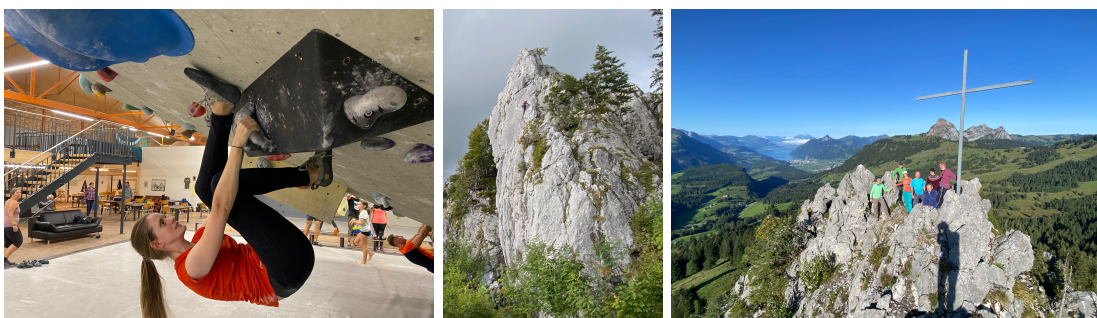
Sponsoren:



Kletterkurs Ibergeregg September 2023

Samstag: Da es am Morgen regnerisch war, boulderten wir in der Spinnerei Indoor Halle in Ibach. Anschliessend mit dem Bus hoch zur Ibergeregg, Zimmerbezug und erste Kletterübungen am Chli Schijen.

Sonntag: Klettern am Chli Schijen. Das «Umfädeln» und der Nachstieg in schwierigeren Routen (5b-6a) wird geübt. Natürlich fehlte auch die Gipfelbesteigung nicht.



Fazit, Abschied & Dank

Für das Jahr 2024 sind wir bestrebt mehr Teilnehmer für die Hochtourenwoche und die Klettertage zu motivieren und haben unser Programm entsprechend angepasst. Dies heisst, dass die Hochtourenwoche weniger intensiv, aber nicht minder abwechslungsreich sein wird und mit der Besteigung eines 4000ers auch ein absolutes Highlight dabei hat. Die Klettertage werden im attraktiven Tessin stattfinden. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmer.

Am Jahrestreffen 2023 wird Nicole Binkert nach 11 Jahren in der TK Bergsteigen verabschiedet. Sie hat die Winteraktivitäten jeweils hervorragend organisiert und durchgeführt. Dies zeigt sich unter anderem in den hohen Teilnehmerzahlen. Zu den Highlights zählten sicher die Skitourenwochen in Norwegen und Island. Nicole, vielen Dank für deine langjährige, engagierte Arbeit für den SVSE.

Ein grosses Dankeschön gehört den Mitgliedern der Geschäftsleitung SVSE, der TK Bergsteigen, unseren Bergführern und vor allem den aktiven Bergsteigerinnen und Bergsteigern, welche durch ihre aktive Teilnahme diese großartigen Anlässe ermöglichen.

Das SVSE-Bergsteiger-Jahr 2023 war wieder unfallfrei, was mich besonders freut.

Leiter TK Bergsteigen im Oktober 2023
Daniel Emmenegger

Sponsoren:

